

ADB-Artikel

Lyclama: *Marcus L. van Nyeholt* studierte an mehreren Orten, namentlich zu Heidelberg und Franeker, wurde 1597 Advocat am obersten Gerichtshofe Frieslands. Mitglied der Generalstaaten, 1604 Professor in Franeker. 1610 Gerichtsverwalter ("Grietman") in Nellingwerf. Als Mitglied einer Gesandtschaft ging er 1621 an den dänischen Hof und scheint sich bei diplomatischen Verhandlungen ausgezeichnet zu haben, indem der venetianische Gesandte Morosini ihn mit den Insignien des S. Marcusordens decorirte. Auch als Schriftsteller leistete er Hervorragendes in den Hauptwerken: „Membranarum s. Opinionum libri septem“, 1608. 1609. 1624. 1644 und „Benedictorum libri quatuor“, 1616. 1617. Namentlich wird gerühmt, daß er in vollem Gegensatz zu Zeitgenossen und später Lebenden, nur die Ergebnisse eigener, emsiger Studien veröffentlichte, niemals mit fremden Verdiensten sich schmückte. Verheirathet mit Peckia a Goslinga, aus welcher Ehe keine Kinder hervorgingen, verstarb er zu Anfang des Jahres 1626, überall tief betrauert.

Literatur

Vriemoet 122—126. —

Foppens 840.

Autor

Teichmann.

Empfohlene Zitierweise

, „Lyclama van Nyeholt, Marcus“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1884), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
